

Wien am 30. J. 82.

Sehr geehrter Herr!

Glücken Sie es mir, ich würde Sie, so
oft ich an Sie denke. Längere Zeit ja
nicht nötig sein, sondern mir es ganz
auch so gut haben wollen. Mit einem
lieben Mädel so auf dem Hofe zu sein, möge
ich erfahren und Ihnen Remissionen,
eine große Zahl, die Meiner Meinung,
Herrliche Beförderung, ich möchte wissen,
was da zu meiner Ehre bleibt.

So das letzte Zeit mir das Gefühl in
meinem Kopf zu machen und mir ganz
nicht finstern zu bringen und ich auch noch
nicht.

Lu pelen noumanan draka is imen
an Tin, mia Tin all het emangamua
Zung piau linter bis saktan. And
is glaut aing Tin manaku Luan
jirjirana Laidng gapanan di Gait,
nasma uist narpagan.

Jahf waf faka isf, rena klauan kor,
jifmark" nandun, mas nuf mantat.

Jif glaut Tin sind ubary aing, ad kaud
ang aing nist lizau Gargan, manau isf
Yman suita manau bapan Minist
Lun di Zukunjt sandnisa.



Mit dem besten barlongenden Brief
der Frau Jungfer zu übergeben
nachdem ich

Herrn Jungfer

Rudolf Mehringer.



